

Ankündigung: Videogottesdienst am 21. Juni 2023 aus Frankfurt-Nord

Westdeutschland/Frankfurt. Die Neuapostolische Kirchen in Deutschland senden sonntags und mittwochs einen Gottesdienst aus wechselnden Gemeinden. Der zentrale Videogottesdienst an diesem Mittwoch kommt aus der Gemeinde Frankfurt-Nord.

Der zentrale Videogottesdienst richtet sich an alle Gemeindemitglieder, die keine Möglichkeit haben, einen Präsenzgottesdienst zu besuchen und für die im eigenen Bereich kein örtlicher Videogottesdienst ausgestrahlt wird.

Videogottesdienst aus Frankfurt

Am 21. Juni 2023 kommt der Videogottesdienst für Westdeutschland aus der Gemeinde Frankfurt-Nord im Kirchenbezirk Frankfurt. Der Kirchenbezirk Frankfurt besteht aus 16 Gemeinden, davon fünf im Stadtgebiet von Frankfurt am Main: Nord, Ost, Praunheim, Sachsenhausen und West. Die Gemeinde Frankfurt-Nord wurde im August 2011 durch Zusammenlegung der beiden Gemeinden Frankfurt-Nordweststadt und Frankfurt-Eschersheim unter dem heutigen Namen gegründet.

Erste Gottesdienste im Stadtteil hatten bereits ab 1918 stattgefunden: Die Gläubigen trafen sich damals in der Wohnung von Gemeindemitgliedern, später im Saal eines Altenstifts und einer Volksschule. 1931 erwarb die Kirche das Grundstück in der Willibrachtstraße 8, auf der sich ein Umspannwerk befand, das nicht mehr genutzt wurde. Der zweistöckige Zweckbau eignete sich für den Umbau zu einem Versammlungsraum und wurde unter tätiger Mithilfe von Gemeindemitgliedern (auch aus der Nachbargemeinde Praunheim) als Kirchengebäude hergerichtet. Am 20. März 1932 fand die Weihe statt. Die Gemeinde zählte zu der Zeit 168 Mitglieder.

1960 Abriss und Neubau der Kirche

Bedingt durch das Wachstum der Gemeinde in der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg reifte der Entschluss, das alte Umspannwerk durch einen Neubau zu ersetzen. 1960 begann der Abriss. Schon am 17. Juni 1961 konnte die neuerbaute Kirche durch Bezirksapostel Gottfried Rockenfelder in einem Festgottesdienst ihrer Bestimmung übergeben werden.

Durch eine umfassende Modernisierung in den Jahren 1994/1995 erhielt das Kirchengebäude sein heutiges Aussehen. Im Jahr 2012 wurde in der Altarnische eine Pfeifenorgel eingebaut, die am 9. Februar 2013 im Rahmen eines Orgelkonzertes in Dienst gestellt wurde.

2018 feierte Frankfurt -Nord mit zahlreichen Festveranstaltungen unter dem Motto "100 Jahre - mit Gott" das Jubiläum "100 Jahre neuapostolische Gottesdienste im Stadtteil". Heute zählt die Gemeinde nahezu 300 Mitglieder.

2018 fand in der Gemeinde Frankfurt-Nord ein Empfang anlässlich der Gründung der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland statt. Zu diesem kamen viele Vertreter anderer Kirchen in die Willibrachtstraße in Eschersheim. Im April 2022 wurde im Rahmen einer Feierstunde Apostel Volker Kühnle (Süddeutschland) als Leiter der Arbeitsgruppe "Kontakte zu Kirchen und Konfessionen" verabschiedet. Auch zu diesem Anlass fanden sich viele Gäste in der Kirche Frankfurt-Nord ein.

Öffentliche Ausstrahlung

Die Übertragung startet gegen 19.15 Uhr, der Gottesdienst um 19.30 Uhr. Gesendet wird über das kircheninterne IPTV-Portal (für registrierte Nutzer) sowie öffentlich über den YouTube-Kanal der Neuapostolischen Kirche in Deutschland. Dieser ist erreichbar unter nak.tv.

Zusätzlich wird eine Übertragung des Gottesdienstes per Telefon für alle angeboten, die nicht die technischen Möglichkeiten haben, den Videogottesdienst via Internet zu empfangen. Dazu steht eine Telefonnummer zur Verfügung: +49 69 5060 9806.

20. Juni 2023

Text: Frank Schuldt

Fotos: Jessica Krämer

